

Qualitätspreise für Thüringer Firmen



Drei der mit dem Staatspreis Geehrten: Grit Petzholdt-Gühne (Schott Jena), Randolf Margull (Technologie- und Innovationspark Jena) und Susanne Frank (the agent factory) v.l.n.r. Foto: Marco Schmidt

Den "Thüringer Staatspreis für Qualität" konnten die Vertreter von sechs Thüringer Unternehmen am Dienstag in der Erfurter Staatskanzlei entgegennehmen. Mit dem Preis werden bereits seit dem Jahr 1998 herausragende Leistungen auf dem Gebiet des betrieblichen Qualitätsmanagements ausgezeichnet.

. "Unsere Wirtschaft kann und wird den internationalen Wettbewerb nicht über Niedriglöhne, sondern nur über Innovation und Qualität gewinnen", sagte Wirtschaftsminister Matthias Machnig (SPD) bei der Preisübergabe. Eine Konkurrenz, die ausschließlich über den Preis geführt werde, könne Wirtschaft nicht gewinnen, zeigte sich der Minister überzeugt.

"Mit dem Preis wollen wir deshalb das Qualitätsbewusstsein der Unternehmen stärken und zugleich ein Gütesiegel schaffen, das die Wettbewerbsposition der Thüringer Betriebe stärkt", so Machnig.

Erstmals wurde der Staatspreis in diesem Jahr in zwei Kategorien vergeben. In der Kategorie "Qualitätsmanagement in Unternehmen" werden in der Summe unter anderem eine schlagkräftige Qualitätsstrategie, die Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, eine engagierte Lehrlingsausbildung, eine geringe Fehlerquote in der Produktion wie auch Termintreue bei der Abwicklung von Aufträgen ausgezeichnet.

In der Kategorie "Familienfreundliche Personalpolitik und Unternehmenskultur" werden die Unternehmen für die besten Ideen zur erfolgreichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf und deren Umsetzung als eine Voraussetzung für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement geehrt.

Insgesamt haben sich in diesem Jahr 44 Thüringer Unternehmen um den Qualitätspreis beworben davon 19 in der ersten Kategorie und 25 in der zweiten Kategorie. Die Preisträger erhielten eine Urkunde, einen künstlerisch gestalteten Glaswürfel, ein Präsentationsschild und einen Imagefilm, den sie auf ihre Homepage stellen können. Die Jury unter Leitung von Wirtschaftsstaatssekretär Jochen Staschewski hatte im Vorfeld der Veranstaltung unter anderem folgende Preisträger ausgewählt: Die Technologie- und Innovationspark Jena GmbH und die EPN Electroprint GmbH Neustadt/Orla sowie die MDC Power GmbH Kölleda in der ersten Kategorie.

Für ihre familienfreundliche Personalpolitik und Unternehmenskultur ausgezeichnet wurden gestern die Firmen the agent factory GmbH , Krieger + sowie die Jenaer Unternehmensbereiche des international agierenden .